Veranstalter dieser Reise:

Hauser Exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9
81241 München
(0) 89 2350060
(0) 89 23500699
info@hauser-exkursionen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

EUROPA: ITALIEN

ITALIEN - KONTRASTE DES SÜDENS

- Wanderungen: 5 x moderat (3 - 6 Std.)
- Besteigung des Monte Cervati (1.899 m), Gipfeltag ↑↓ 850 Hm, 5 - 6 Std.
- Auf dem „Weg der Götter" das Küstenpanorama rund um Positano genießen
- Zu den Quellen und Wasserfällen im sattgrünen Valle delle Ferriere wandern
- Die antiken Ruinen von Paestum besuchen
- Nach der Wanderung auf den Monte Bulghería am Strand von Pioppi entspannen
- Im Cilento-Nationalpark hausgemachten Büffelmozzarella probieren

Bunte Berghänge – wo gibt es sowas? An der Amalfiküste! Hier schmiegen sich kleine, farbenfrohe Häuser wie Bauklötze an die Felswände, ein Meer aus Hibiskus und Bougainvillea überwuchert die Gärten und das tiefblaue Meer umrahmt geräuschvoll die Naturkulisse. Tosend brechen sich die Wellen an den Klippen, während das lebendige Treiben durch die engen Gassen schallt. Amalfi, Positano, Ravello – wir erkunden die malerischen Küstenstädtchen und erleben das Dolce Vita hautnah. Nicht nur im urbanen Trubel Neapels, sondern auch im leisen Hinterland. Wir wandern auf alten Bergpfaden durch das Lattari-Gebirge, durchqueren die dichten Wälder im Naturreservat Valle delle Ferriere und tauschen schließlich nach einem Abstecher zu den antiken Ruinen von Paestum das Stadtleben endgültig gegen die Natur. Ausgedehnte Eichenwälder, knorrige Olivenhaine und üppige Zitronenbäume pflastern die unbekannte Gebirgslandschaft im Cilento Nationalpark. Auf unseren Wanderungen begleitet uns das Klingen der Ziegenglöckchen, über uns kreisen die Steinadler. Wir besuchen barocke Klöster, beobachten die Fischerboote entlang der Küste und baden im erfrischenden Mittelmeer. Italien ohne Essen – geht nicht. Wir kosten Büffelmozzarella direkt beim Bauern, schlemmen Antipasti in den Tavernen und gönnen uns zwischendurch ein Gläschen Limoncello. Wandern, Essen, Baden – in Süditalien muss man auf nichts verzichten!

Profil: Diese Reise kombiniert die Gegensätze: Nach panoramareichen Wanderungen und quirligen Städtchen an der Amalfiküste folgen versteckte Pfade und beschauliche Dörfer im Nationalpark Cilento. Dabei kommen auch Einblicke in die Kultur und Geschichte der Region und die typische italienische Küche nicht zu kurz. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Wanderungen mit bis zu 6 Std. Gehzeit auf steinigen, gerölligen Pfaden und schmalen Waldwegen. Besonders nach Regenfällen können die Pfade schlammig und rutschig sein. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich, einzelne Tagestouren können auch ausgelassen werden. Durch ungünstige Witterungsbedingungen und je nach Kondition der

Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden aber regelmäßig durch erholsame Pausen unterbrochen. Unterbringung: Wir übernachten in familiengeführten Mittelklassehotels. An der Amalfiküste und im Cilento in kleinen Dörfern, im Badeort Pioppi direkt am Meer. Alle Zimmer verfügen über ein Badezimmer. Die Ausstattung eines Doppelzimmers in Italien beinhaltet üblicherweise eine große Decke (Matrimoniale) zur gemeinsamen Nutzung im Doppelbett. Sollten Sie dies nicht wünschen, bitten wir Sie ein Zweibettzimmer zu buchen, diese sind in der Regel mit zwei getrennten Betten ausgestattet. Verpflegung: Bei dieser Reise ist 7 x Frühstück, 2 x Mittagessen und 7 x Abendessen inkludiert. Wir frühstücken im Hotel und werden auch abends mit italienischen Spezialitäten verwöhnt. Mittags machen wir entweder ein Picknick oder kehren in einem Restaurant ein. In der Mozzarella-Käserei gibt es nach der Führung einen Imbiss, nach dem Kochkurs essen wir am Mittag unsere selbst zubereiteten Speisen! Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist nach Voranmeldung möglich, veganes Essen ist leider nicht umsetzbar. Wir bitten um Verständnis! Wichtige Hinweise: Wir bitten um Beachtung der Sicherheitshinweise: www.auswaertiges-amt.de oder Bürgerservice Tel.-Nr. +49 30 18172000.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Neapel, Bummel durch Amalfi

Nach der Ankunft am Flughafen von Neapel bringt uns der Bus nach Agerola. Unser Hotel liegt am Berg, von der Terrasse genießen wir den ersten herrlichen Blick auf die Amalfi-Küste und bis zur Insel Capri. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen haben, fahren wir hinunter nach Amalfi, die Stadt, nach der der berühmte Küstenstreifen benannt ist. Wir spazieren durch die Gassen und Gänge der kleinen Stadt und besuchen den prächtigen Dom Sant' Andrea mit seiner breit angelegten, majestätischen Treppe und der reich verzierten Fassade. Zurück im Hotel lassen wir uns das Abendessen schmecken.

Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 90 km | Unterkunft: Hotel Risorgimento in Agerola | Verpflegung: A

2. Reisetag: Wanderung auf dem "Weg der Götter" nach Positano

Unsere erste Wanderung führt uns auf den Sentiero degli Dei, den "Weg der Götter", die wohl berühmteste Wanderroute an der Amalfi-Küste. Immer wieder bieten sich uns herrliche Ausblicke auf das Meer und die Klippen. Durch eine sanft geschwungene Terrassenlandschaft und zwischen steil abfallenden Küstenfelsen wandern wir hinab nach Positano. Wir bummeln durch die engen Gassen und über steile Treppenwege und bewundern die bunt-gewürfelten Häuser, die förmlich am Hang zu kleben scheinen. Wer möchte, kann einen erfrischenden Sprung ins Meer wagen. Am Nachmittag bringt uns der Bus zurück zum Hotel.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 15 km | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 35 km | Aufstieg: 230 m | Abstieg: 800 m | Unterkunft: Hotel Risorgimento in Agerola | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Wanderung durch das Valle delle Ferriere nach Scala, Besichtigung von Ravello

Nach dem Frühstück starten wir direkt am Hotel. Wir durchstreifen ausgedehnte Waldgebiete, wandern vorbei an versteckten Quellen und kleinen Wasserfällen, bewundern kunstvoll angelegte Terrassengärten und genießen den Ausblick auf Amalfi und den Golf von Salerno tief unter uns. In Scala gönnen wir uns erst einmal einen Cappuccino auf der Piazza. Anschließend fahren wir eine kurze Strecke nach Ravello. Dieses beschauliche Städtchen liegt malerisch auf dem Ausläufer des Monte Cerreto, 350 m über dem Meer. Ein 360 Grad-Panoramablick auf die umliegenden Weinberge, die sanft-geschwungene Küstenlinie und das tiefblaue Meer erwartet uns hier oben - Kameras nicht vergessen! Am Marktplatz erhebt sich die Kathedrale S. Pantaleon mit ihren wunderschönen Bronzetüren aus dem 12. Jahrhundert. Daneben liegt die Villa Rufolo, der ehemalige Wohnsitz der Adelsfamilie Rufolo. Von der Aussichtsterrasse im prächtigen Garten genießen wir den wahrscheinlich schönsten Ausblick auf die Amalfiküste!

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 13 km | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 30 km | Aufstieg: 600 m | Abstieg: 850 m | Unterkunft: Hotel Risorgimento in Agerola | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Führung durch eine Büffel-Mozzarella-Käserei, Besichtigung der Ruinen von Paestum, Fahrt in den Cilento-Nationalpark

Heute heißt es Abschied nehmen von der Amalfi-Küste, wir fahren Richtung Cilento-Nationalpark. Unterwegs machen wir Halt bei einer Büffel-Mozzarella-Käserei. Während der Führung lassen wir uns in die Geheimnisse der traditionellen Mozzarella-Herstellung einweihen und werfen auch einen Blick in die Büffel-Stallungen, wo sich die Tiere genüsslich von der Massage-Bürste verwöhnen lassen. Anschließend probieren wir die Produkte aus Büffelmilch: Mozzarella, Joghurt oder Ricotta, dazu selbst gebackenes Brot und zum Abschluss cremiges Eis. Nun sind wir gut gestärkt für den kulturellen Teil des Tages: Wir besuchen die antiken Ruinen von Paestum (UNESCO-Welterbe). Bei einer Führung sehen wir uns die Überreste der Tempelanlagen, das Amphitheater, das Forum und das Gymnasium aus griechischer und römischer Zeit an. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unser Hotel für die nächsten beiden Nächte. Beim Abendessen können wir den erlebnisreichen Tag Revue passieren lassen.

Fahrzeit: ca. 03:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 200 km | Unterkunft: Hotel Antichi Feudi in Teggiano | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Gipfeltour auf den Monte Cervati

Nach dem Frühstück fahren wir zum Startpunkt unserer Wanderung. Wir schultern unsere Tagesrucksäcke und steigen auf steinigen Pfaden und Waldwegen, über Karst und Wiesen, auf den höchsten Berg des Cilento. Schließlich haben wir es geschafft: Wir stehen auf dem Gipfel des Monte Cervati (1.899 m)! Wir genießen den Ausblick und machen eine Verschnaufpause direkt unterhalb des Gipfels am Marienheiligtum Madonna della Neve. Dorthin führen auch zahlreiche Pilgerwege. Vorbei an Karstformationen, über Almweiden und durch Buchenwälder steigen wir wieder ab bis zur Straße nach Monte San Giacomo wo unser Bus wartet. Bevor wir zurück zum Hotel fahren, machen wir in der Bar des kleinen Ortes noch Halt und stoßen auf den Aufstieg zum höchsten Cilentogipfel an.

Gehzeit: ca. 05:00-06:00 Std. | Gehstrecke: ca. 14 km | Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 45 km | Aufstieg: 720 m | Abstieg: 720 m | Unterkunft: Hotel Antichi Feudi in Teggiano | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Wanderung auf den Monte Bulghería

Nachdem wir gefrühstückt und unser Gepäck in den Bus geladen haben, fahren wir nach San Giovanni a Piro. Unsere heutige Wanderung führt uns auf den Monte Bulghería (1.225 m). Auf dem Weg zum Gipfel passieren wir verkarstete Weideflächen und Steineichenwälder. Wir genießen eine herrliche Aussicht von oben - vom Golf von Policastro reicht der Blick bis hin zu den Gebirgsmassiven der Basilikata und nach Kalabrien. Nach der Tour fahren wir nach Pioppi zu unserem nächsten Hotel, das direkt am Meer liegt und können einen entspannten Abend am Meer verbringen. Bekannt wurde das Fischerdorf Pioppi unter anderem durch den amerikanischen Biologen Ancel Keys, der sich dort niederließ um über Jahrzehnte die Ernährungsweise der lokalen Bevölkerung zu untersuchen. Er gilt als Begründer der sogenannten Mittelmeer-Küche, die durch die Verwendung regionaler Erzeugnisse die Basis für eine gesunde Ernährung und Lebensweise bildet. Beim Abendessen können wir die regionalen Köstlichkeiten selbst probieren.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 9 km | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 120 km | Aufstieg: 750 m | Abstieg: 750 m | Unterkunft: Hotel La Vela in Pioppi | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Wanderung nach Casal Velino Vecchio

Heute Vormittag unternehmen wir eine Wanderung nach Casal Velino Vecchio. Im kleinen Ort haben wir Zeit für eine kleine Pause, bevor wir uns auf den Rückweg zum Hotel machen. Den Nachmittag können wir nochmal für einen Sprung ins Meer nutzen. Abends treffen wir uns wieder zum Abschiedsessen und stoßen mit einem Glas Wein auf unsere Wanderwoche in "Bella Italia" an.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Aufstieg: 350 m | Abstieg: 350 m | Unterkunft: Hotel La Vela in Pioppi | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: Abreise

Heute endet unsere gemeinsame Zeit in Süditalien. Wir fahren zum Flughafen Neapel und treten den Rückflug an.

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 140 km | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
14.09.2024	21.09.2024	✗	2.075 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Hauser-Reiseleitung ab/bis Deutschland
- Flug mit Lufthansa ab/bis Frankfurt nach Neapel
- (nach Verfügbarkeit; Aufpreis ist möglich)
- CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels
- 7 x Frühstück, 1 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Reisekrankenschutz
- Übernachtung 7 x in Mittelklassehotels
- 7 x Frühstück, 1 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 150 €)
- Trinkgelder
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

> 2-2

Generelle Hinweise

>

Bunte Berghänge – wo gibt es sowas? An der Amalfiküste! Hier schmiegen sich kleine, farbenfrohe Häuser wie Bauklötze an die Felswände, ein Meer aus Hibiskus und Bougainvillea überwuchert die Gärten und das tiefblaue Meer umrahmt geräuschvoll die Naturkulisse. Tosend brechen sich die Wellen an den Klippen, während das lebendige Treiben durch die engen Gassen schallt. Amalfi, Positano, Ravello – wir erkunden die malerischen Küstenstädtchen und erleben das Dolce Vita hautnah. Nicht nur im urbanen Trubel Neapels, sondern auch im leisen Hinterland. Wir wandern auf alten Bergpfaden durch das Lattari-Gebirge, durchqueren die dichten Wälder im Naturreservat Valle delle Ferriere und tauschen schließlich nach einem Abstecher zu den antiken Ruinen von Paestum das Stadtleben endgültig gegen die Natur. Ausgedehnte Eichenwälder, knorrige Olivenhaine und üppige Zitronenbäume pflastern die unbekannte Gebirgslandschaft im Cilento Nationalpark. Auf unseren Wanderungen begleitet uns das Klingen der Ziegenglöckchen, über uns kreisen die Steinadler. Wir besuchen barocke Klöster, beobachten die Fischerboote entlang der Küste und baden im erfrischenden Mittelmeer. Italien ohne Essen – geht nicht. Wir kosten Büffelmozzarella direkt beim Bauern, schlemmen Antipasti in den Tavernen und gönnen uns zwischendurch ein Gläschen Limoncello. Wandern, Essen, Baden – in Süditalien muss man auf nichts verzichten!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.